Zeitschrift: Zeitlupe : für Menschen mit Lebenserfahrung

Herausgeber: Pro Senectute Schweiz

Band: 72 (1994)

Heft: 1

Rubrik: Rätsel

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

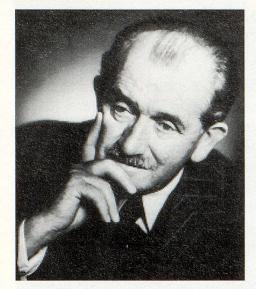
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 28.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

RÄTSEL

Erinnern Sie sich noch?



Ausser ihm sind es nur die grossen Erfinder der Anfangszeit wie Gottlieb Daimler und Karl Benz, welche auf dem Gebiet des Automobilbaues ähnlichen Ruhm erlangten. Der am 3. September 1875 in Maffersdorf bei Reichenberg geborene Sohn eines Spenglermeisters war Konstrukteur. Eigentlich hätte er das väterliche Geschäft weiterführen sollen. Seine mehr oder weniger heimlichen physikalischen Experimente interessierten ihn jedoch viel mehr als der Lehrstoff. Erst die Tatsache, dass er es fertigbrachte, dass sie als zweite Familie in Maffersdorf elektrisches Licht hatten, überzeugte den Vater vom besonderen Talent seines Sohnes. So konnte er Abendkurse an der k.u.k. Staatsgewerbeschule in Reichenberg besuchen und erhielt vom Vater die Erlaubnis, nach Wien zu ziehen. Dort arbeitete er zuerst bei der Firma Bela Egger Co. (der späteren Brown, Boveri & Co.) und dann bei der k.u.k. Hof-Wagen Fabrik Jacob Lohner in der «elektromobilen Abteilung». Hier konstruierte er einen Wagen, der an der Weltausstellung von 1900 in Paris grosses Aufsehen erregte. Er war mit dem ersten Radnabenmotor ausgestattet und machte dessen Erfinder in der automobilen Welt sehr schnell bekannt, so dass ihn die Austro Daimler fünf Jahre später mit offenen Armen empfing und gleich zum technischen Direktor machte. In dieser Zeit erlebte er auch seinen grössten Sieg als Autofahrer. Er gewann die «Prinz-Heinrich-Fahrt» mit einem eigens dafür konstruierten Wagen in «Tulpenform», der bereits die Geschwindigkeit von 140 km/h erreichte. Während des ersten Weltkrieges beschäftigte er sich mit der Rüstungsfertigung und entwickelte für Daimler grosse Zugmaschinen für Geschütze und in ganz Europa bekannte Flugmotoren. Berühmt wurde er nach dem Krieg mit dem kleinen Sportwagen «Sascha» und wurde damit zum Wegbereiter des modernen Kleinwagens, was ihm den Auftrag eintrug, für die Firma Zündapp einen Kleinwagen zu konstruieren. So entstand 1932 der legendäre Prototyp des Volkswagens, welcher als «Käfer» die ganze Welt eroberte. Den Anfang dieses grossen Erfolges und auch jenes zweisitzigen Sportautos, welches von seinem Sohn «Ferry» 1948 entwickelt wurde und erstmals seinen Namen trug, konnte er gerade noch miterleben. Er starb am 31. Januar 1951 in Stuttgart.

Schicken Sie Vorname und Name des **Konstrukteurs** bis 1. März auf einer Postkarte an: Zeitlupe, Rätsel, Postfach, 8099 Zürich.

Aus den richtigen Antworten ziehen wir fünf Gewinner, unter welchen wir einen Blumenstrauss (gestiftet von Winterthur-Leben) und vier Abonnements der Zeitlupe zum Weiterverschenken verlosen.

Waagrecht:

1 ohne Begleitung, 5 Riss, 10 Luft, Odem, 14 Kellner, 15 höchste Berggruppe im Böhmerwald, 16 Währung in Europa, 17 lodernde Glut, 18 Katze, ital., 19 das Millionenfache einer Einheit, 20 Abkömmling einer chem. Verbindung, 22 Fernsprecher, 24 Hauptstadt eines österr. Bundeslandes, 25 russischer Männername, 26 Längenmass, 29 unbest. Artikel, 31 man gewinnt, 35 Monogamie, 37 Berater, Erzieher, 38 heilig, abgek., 39 Lärm, 40 Getränk in England, 41 Reihen, Folgen, 44 Werbespruch, 47 weibl. Vorname, 48 Gattung, Sorte, 50 Tageszeit, 51 Departement in Nordfrankreich, 53 blütenlose Wasserpflanze, 55 Launen, 58 Gefäss zum Zerkleinern, 62 Wiederkäuer, 63 alleinstehend, 65 Schlaufe, 66 Säugetier, 67 Teil eines Wasserfahrzeugs, Mz., 68 kleine Rechnung, 69 nicht identifiziertes Flugobjekt, 70 Laubbäume, 71 Trumpfkarte.

Senkrecht:

1 Soldatenlohn, 2 Blasinstrument, 3 Messwerkzeug, 4 eines der Sinnesorgane, franz., 5 franz. Schriftstellerin, 6 Tierpfote, 7 Klostervorsteher, 8 Bürgerin im Baltikum, 9 faul, unbeholfen, 10 Sennin in Osterreich, 11 Begriff aus der Wetterkunde, 12 also, folglich, lat., 13 bedeuten, engl., 21 Nutztiere, 23 locker, schlaff, 26 Chorwerk, 27 selbstgefällig, 28 See in Finnisch-Lappland, 30 Bewohner eines Staates in Südasien, 32 Stockwerk, 33 umkämpftes Gebiet im Nahen Osten, 34 Grundrichtung einer Entwicklung, 36 fränkischer Hausflur, 37 Brei, 42 Geliebte des Tristan, 43 engl. Adelstitel, 45 Situation, 46 Oper von Carl Maria von Weber, 48 eine Dichtung Ver-

R Ä T S E L

1	10	12	14		IE	Ic	17	Io	Io		I10	111	I10	112
	2	3	4	*	5	6	enu us	8	9	〇〇十二十二十二十二十二十二十二十二十二十二十二十二十二十二十二十二十二十二十	10	11	12	13
14	oW 16 straab	is dis	tienni Li ilka	*	15	lane i				** ** **	16			
17			10 (10 th	**	18				13 (120) 13 (130)	**	19			
20		F 6 31		21	7 6 7 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8		*	22		23				
**	*	**	24	SHEET.	-1131Q4 -148394	is i di	**	25	1800 1123			**	*	**
26	27	28	W nov	nas	**	29	30	Dau (15) Lifebox	**	31		32	33	34
35					36	*		*	37	1519	iparins	board		
38			*	*	39		ail es	don n	116 19 g 3 10 19 g	**	*	40		esitions Vinne
41		erig (Hall	42	43	name.	*	enouse Sucusió	*	44	45	46 .		BECTEST CKI2: 1	rov na ktopaš
47	Della I		an sa		**	48	nariod Kin he	49	*	50	391.157. 11024.14	e l'alac	giovita	ns dou
*	**	*	51	98 614 e	52	haligina) ettel	**	53	54	-9d - 60	115.3 SI	*	*	*
55	56	57					**	58				59	60	61
62	T Bar	inastná Li Jac	1 anse 158.01	*	63	risens A 68	64	daensi an	anena Ser Au	*	65	aght)	Majar	
66		cuents. Priebal	18, 21 18, 26 I 4, 22 A	*	67	aglow, as beta	giad. (SOE) a	eg ee Ne don	n(C. ne) 6 1908	** ** **	68	3 th	saggu toann	as Lis Islaws
69	18 Shar	Object Nov 14	*	**	70		racet	O WAY	ar ara nacida	*	*	71		ibhota Baasaa

von Hans Frei, Basel

gils (altröm.), **49** Angehöriger eines vorderind. Volkes, **52** beliebte Blume, **54** Theaterraum, Mz., **55** Farbton, **56** Felsenklippe, **57** kurz für Mitteilung, **59** Dorf im Kanton Aargau, **60** Nordeuropäer, **61** wirklich, **64** Ministerium beim Bund, abgekürzt.

Die Buchstaben 68, 14, 44, 34, 48, 16, 55, 28 und 70 sind das

Lösungswort. Dieses ist auf einer Postkarte (oder auf einem gleich grossen Zettel in einem Couvert) bis **1. März 1994** zu senden an: Zeitlupe, Rätsel, Postfach, 8099 Zürich

Wenn Sie beide Rätsel lösen, so senden Sie uns bitte zwei Zettel in Postkartengrösse in einem Couvert. Zu gewinnen sind ein Goldvreneli (gestiftet von der Schweizerischen Kreditanstalt) sowie drei Broschüren «Rund ums Geld» von Trudy Frösch-Suter als Trostpreise.

Die Lösung der Rätsel aus der letzten Zeitlupe finden Sie auf der nächsten Seite.

RÄTSEL

Zum letzten Erinnern Sie sich noch?



Die Lösung: Verena Conzett

«Wie überrascht und erfreut war ich, als mir auf Seite 14 Ihres Dezemberheftes das mir wohlbekannte und vertraute Gesicht meiner lieben verstorbenen Grosstante entgegenblickte. Ihr Bild hängt über meinem Schreibtisch und erinnert mich an unvergessliche Ferientage in ihrem wunderschönen Haus, an den riesigen Garten, die ganz besondere Atmosphäre um sie.» So

beginnt einer der recht zahlreichen Kommentare zu unserem letzten Rätsel, auf welches total 218 Lösungen eingegangen sind. Darunter fanden sich einige Leserinnen, die Frau Conzett noch persönlich gekannt oder in ihrem Betrieb gearbeitet hatten. Verena Conzett wird ausnahmslos als bewundernswerte Frau gesehen, «die ein selten arbeitsvolles und kämpferisches Leben mit vielen Enttäuschungen und vielen Erfolgen hatte, aber auch ein wertvolles Leben, denn aus ihrem gütigen Herzen heraus hat sie still und schlicht, wie es ihre Art war, unendlich viel Gutes getan.» Zu den Enttäuschungen gehören nicht nur die teilweise recht beschwerlichen Geschäftsgänge und die daraus entstehende materielle Not, sondern vor allem auch die tragischen Verluste von lieben Menschen: die erste Tochter starb im Alter von wenigen Monaten an Typhus, der Gatte Conrad Conzett schied freiwillig aus dem Leben, und die beiden Söhne Hans und Simon wurden im Grippejahr 1918 innerhalb einer Woche dahingerafft. Und trotzdem fand Frau Conzett die Kraft, um anderen Gutes zu tun, ihren Betrieb vorbildlich zu führen und erst noch ein Buch zu schreiben, das 1929 unter dem Titel «Erstrebtes und Erlebtes» erschien und Aufschluss über ihr Leben gibt.

Den von Winterthur-Leben gestifteten Blumenstrauss erhielt:

 Frau Agathe K. Christ, 4054 Basel

Vier Geschenk-Abonnements der «Zeitlupe» gingen an:

- Frau Ursula Gallin, 8004 Zürich
- Frau Ida Bär, 8172 Niederglatt
- Frau Margrit Lienhard,
 8952 Schlieren
- Frau Berti Haferl, 8049 Zürich

Zum letzten Kreuzworträtsel

Das Lösungswort: Waldweihnacht

«Bei leise rieselndem Schnee und klirrendem Frost wäre es so schön. wieder einmal eine besinnliche Waldweihnacht zu erleben! Doch ist dies scheinbar für uns Flachländer nicht mehr möglich.» Dies die Worte bei einer der 1375 Lösungen. Andere wieder ziehen es vor, Weihnachten in der warmen Wohnung und nicht draussen im Wald zu feiern. In einem Bündner Dorf hingegen gibt es immer mehr Leute, die mit vorgängigem Fackelzug vom Dorf in den Wald an Weihnachten denken. Es werde zwar etwas zu schnell marschiert - also nicht so ideal für kleine Kinder und ältere Menschen – trotzdem mache es Freude. – Bei über 50 Antworten hiess es «Bald Weihnacht», aber auch ein «Glockenklang» sowie «gute, kalte oder nach Weihnacht» waren dabei.

Das von der Schweizerischen Kreditanstalt gestiftete Goldvreneli erhielt:

Frau Margrith Pfyl,
 8500 Frauenfeld

Die drei Trostpreise gingen an:

- Herrn Karl Hugentobler, 8625 Gossau
- Herrn Karl Meyer,5612 Villmergen
- Fam. Karl Fischer-Heim,
 5442 Fislisbach

Lösung Kreuzworträtsel 96

Waagrecht: 1 Antenne, 7 Bankett, 14 Loriot, 16 Banner, 17 Atome, 18 Lot, 20 hadre, 21 Dame, 22 weder, 24 Peru, 25 iR, 26 Riederalp, 29 ae, 31 Ria, 32 Mao, 34 Abart, 36 Bibelot, 39 Belag, 40 nun, 41 Salon, 42 Risalit, 44 Zuber, 46 net, 47 von, 49 Ab, 51 Egerlinge, 54 SA, 55 Urin, 57 Raupe, 58 util, 60 Bidon, 62 TCS, 63 Stolz, 64 Eselei, 66 Scherbe, 67 Nemesis, 68 Pforten.

Senkrecht: 1 Aladin, 2 Notar, 3 Trom(pete), 4 Eimer, 5 Noé, 6 NT, 8 ab, 9 nah, 10 knapp, 11 Ende, 12 terra, 13 Treuen, 15 Code, 18 Leda, 19 Termin, 22 weit, 23 Raab, 27 Irrgang, 28 Loesung, 30 Iblis, 33 Dolen, 34 aer, 35 Aas, 36 but, 37 Lab, 38 Tor, 40 Nitrat, 43 leer, 44 Zone, 45 Hauben, 47 VIPs, 48 Walzen, 50 Brise, 51 Enole, 52 luce, 53 Euter, 54 Silbe, 56 idem, 59 tort, 61 nes (Sen), 63 scho, 65 ii, 66 SF.